

Hybridveranstaltung

## CCCFS-Symposium

Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue Syndrom (ME/CFS) ist eine chronische Erkrankung, die nur schwer diagnostiziert werden kann. Einerseits gibt es noch keinen eindeutigen Biomarker für die Krankheit, andererseits betreffen die Symptome meist mehrere Organsysteme. Bei Verdacht auf ME/CFS müssen daher zuerst alle anderen in Frage kommenden Krankheiten ausgeschlossen werden, um zu einer Diagnose zu gelangen.

ExpertInnen der MedUni Wien und der Österreichischen Gesellschaft für ME/CFS haben im Rahmen des Projekts „Computer-based Clustering of Chronic Fatigue Syndrome Patients (CCCFS)“ einen Fragebogen für ME/CFS-PatientInnen entwickelt, der Betroffene detailliert und anonym über ihre Erkrankung befragt und die Antworten computergestützt auswertet. So sollen Unterschiede und Gemeinsamkeiten innerhalb des Krankheitsbildes erfasst und geordnet werden.

Ziel des CCCFS-Symposiums ist, Bewusstsein für die Erkrankung ME/CFS zu schaffen und die Forschungsergebnisse des Projekts Interessierten näher zu bringen. Die zweiteilige Hybridveranstaltung richtet sich sowohl an PatientInnen als auch an medizinisches Fachpersonal.

13:00 – 15:00 Uhr

**Teil 1 für Betroffene und Interessierte:**

Diagnose ME/CFS – was bedeutet das?

16:00 – 18:00 Uhr

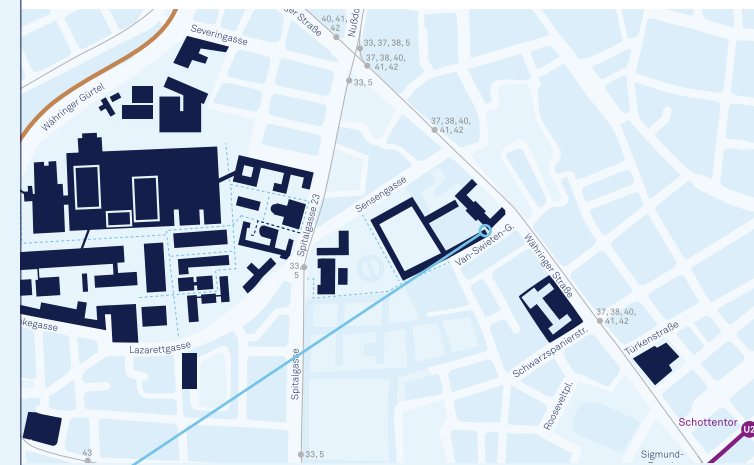
**Teil 2 für ÄrztInnen:**

Fortbildung zu ME/CFS und Long-COVID

Das Symposium findet hybrid statt.

Bitte um Anmeldung unter:

[www.meduniwien.ac.at/cccfs](http://www.meduniwien.ac.at/cccfs)



Van Swieten Saal der MedUni Wien  
Van-Swieten-Gasse 1a  
1090 Wien



ZENTRUM FÜR PATHOPHYSIOLOGIE,  
INFEKTOLOGIE UND IMMUNOLOGIE  
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Institut für Pathophysiologie  
und Allergieforschung

Einladung  
**CCCFS-Symposium: Forschung  
gemeinsam mit PatientInnen**

**Montag, 9. Mai 2022, 13:00 – 18:00 Uhr**

Van Swieten Saal der MedUni Wien,  
Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

[www.meduniwien.ac.at/cccfs](http://www.meduniwien.ac.at/cccfs)



Coverfoto: Wright Studio/Shutterstock.com

In Kooperation mit

**CFS HILFE**  
Österreichische Ges. für ME/CFS

**LUDWIG  
BOLTZMANN  
GESELLSCHAFT**  
Open Innovation in Science Center

Buffet-Sponsor:

**Ströck**

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.

# Programm

## Teil 1: Diagnose ME/CFS – was bedeutet das?

Moderation: Eva Untersmayr-Elsenhuber, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien, CCCFS Projektleiterin

13:00 – 13:10 Uhr

### Begrüßung

Eva Untersmayr-Elsenhuber, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien

13:10 – 13:20 Uhr

### Was ist ME/CFS?

Michael Stingl, Facharzt für Neurologie, Facharztzentrum, Votivpark Wien

13:20 – 13:30 Uhr

### Die Rolle der Blutgefäße bei ME/CFS

Francisco Westermeier und Jennifer Blauensteiner, Biomedizinische Analytik, FH Joanneum Graz

13:30 – 13:40 Uhr

### Die Rolle des Immunsystems bei ME/CFS

Lena Lutz, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien

13:40 – 14:00 Uhr

### Die Situation der ME/CFS Betroffenen in Österreich

Astrid Hainzl, Österreichische Gesellschaft für ME/CFS

14:00 – 14:30 Uhr

### CCCFS – der Fragebogen

Johanna Rohrhofer, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien

14:30 – 15:00 Uhr

### Podiumsdiskussion: Wie kann Forschung zu einer besseren PatientInnenversorgung beitragen

15:00 – 16:00 Uhr

### Pause und kaltes Buffet

## Teil 2: ÄrztInnenfortbildung zu ME/CFS und Long-COVID

Moderation: Galateja Jordakieva, Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin, MedUni Wien

16:00 – 16:30 Uhr

### ME/CFS und Long-COVID: ein Überblick

Carmen Scheibenbogen, Institut für Medizinische Immunologie, Charité Universitätsmedizin Berlin

16:30 – 17:00 Uhr

### ME/CFS und Long-COVID: Neurologie und klinische Aspekte

Michael Stingl, Facharztzentrum Votivpark, Wien

17:00 – 17:30 Uhr

### Immunologische Aspekte von ME/CFS und Long-COVID

Eva Untersmayr-Elsenhuber, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien

17:30 – 18:00 Uhr

### Orthostatische Intoleranz und posturales Tachykardiesyndrom: Klinik und Behandlungsoptionen

Robert Winker, Gesundheits- und Vorsorgezentrum, Sanatorium Hera, Wien

ab 18:00 Uhr

### Diskussion und Ausklang am kalten Buffet



Die Teilnahme an der Fortbildung wird mit folgender Anzahl an DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert: Fortbildung: 2 DFP-Punkte